

» lieber **GLEICH***be***RECHT***igt*
als später «

Ein Veranstaltungsprogramm für die Stadt Gütersloh und die Kommunen
im südlichen Kreisgebiet **rund um den 8. März (nicht nur für Frauen!)**

arbeitsgruppe **SÜD**
der gleichstellungsstellen 





*Die arbeitsgruppe SÜD der gleichstellungsstellen im Kreis Gütersloh:
von links: Sabine Heethey, Andrea Buhl, Inge Trame, Barbara Fleiter, Susanne Fischer und Jutta Duffe.*

Liebe Leser*innen,

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt.“ So lautet Artikel 3 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland seit 1949. Die sozialdemokratische Abgeordnete Elisabeth Selbert setzte damals durch, dass die Gleichberechtigung in unser Grundgesetz aufgenommen wurde. Obwohl sich in mehr als 70 Jahren für Frauen viel verbessert hat, ist die Gleichstellungsarbeit noch nicht am Ziel. Deshalb stellen wir unser Veranstaltungsprogramm rund um den Internationalen Frauentag am 8. März 2020 unter das Motto „lieber GLEICHbeRECHTigt als später“.

Mädchen erreichen zwar im Durchschnitt die besseren Schulabschlüsse, ergreifen dennoch häufig einen frauentypischen und oft schlecht bezahlten Beruf. Jungen wählen immer noch – auch hier dem Rollenklischee entsprechend – naturwissenschaftliche oder technische Berufe, die besser bezahlt sind und eine Karriere vereinfachen. In der Familienphase sind es dann zum überwiegenden Teil die Mütter, die in Teilzeit- oder Aushilfsarbeitsverhältnissen mit geringem Verdienst arbeiten. Viele junge Familien fallen daher häufig in die „alten“ Rollenbilder zurück.

Rollenbilder und Stereotype werden schon in früher Kindheit angelegt – durch Vorleben, aber auch durch geschlechtsspezifisches Spielzeug, Produkte und Kleidung. Unser Ziel ist es, dass diese Stereotype in Familien, Kindergärten und Schulen weiter aufgebrochen werden und Mädchen und Jungen die gleichen Bildungschancen haben.

Gemeinsam mit vielen Akteur*innen haben wir zum Internationalen Frauentag wieder ein umfangreiches Programm für Sie zusammengestellt. Frauen und Männer sind herzlich willkommen.

Seien Sie dabei – wir freuen uns auf Sie!

Ihre Gleichstellungsstellen im südlichen Kreisgebiet von Gütersloh

INTERNATIONALER

FRAUENTAG



Do. 13.02. | 20.00-22.00 Uhr

» » „Astrid“ – Kinoabend

Die junge Astrid beginnt ein Praktikum bei einer Tageszeitung. Kurz darauf wird sie vom sehr viel älteren Herausgeber Blomberg ungewollt schwanger. Es beginnt eine Zeit, die der jungen Astrid eine Menge abverlangt.

Der Film erzählt die Jugend der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren, die um ihren unehelichen Sohn kämpfen muss. Wir erfahren viel über ihren rebellischen Geist und ihren Kampf um ein selbstbestimmtes Leben. Astrid Lindgren entschloss sich, sich von den Normen der Gesellschaft zu lösen und ihrem Herzen zu folgen. So wurde sie zu einer der inspirierendsten Frauen unserer Zeit sowie einer der angesehensten Geschichten-Erzählerinnen der Welt. Auch fast 100 Jahre später ist ihre Geschichte noch hochaktuell.

Ort: Cultura, Torfweg 53, Rietberg

Kontakt: Gleichstellungsstelle Rietberg, 05244/986229

Eintritt: 5,00 Euro, mit Ticket des Gartenschauparks frei

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Fr. 14.02. | 17.00 Uhr

»» One Billion Rising 2020 – Gütersloh tanzt!

One Billion Rising ist eine weltweite Kampagne für ein Ende der Gewalt an Frauen und Mädchen. Jährlich am 14. Februar sind alle Menschen dazu aufgerufen, mit einem Tanz ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu setzen. Machen Sie mit!
Unter www.onebillionrising.guetersloh.de gibt es weitere Informationen.

Ort: vor dem Rathaus, Berliner Str. 70, Gütersloh

Kontakt: Gleichstellungsstelle für Frau und Mann der Stadt Gütersloh, 05241/823531

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Diese Aktion wird unterstützt von Sport & Ballett Neumann, dem Stadtsportverband Gütersloh und der Volkshochschule Gütersloh sowie verschiedenen Akteur*innen in Gütersloh und Umgebung.

Sa. 15.02. | 15.00-16.30 Uhr

»» Offener Alleinerziehenden-Treff für Mütter und Väter

Die Situation von Alleinerziehenden ist häufig nicht einfach. Konflikte mit dem Ex-Partner oder der Ex-Partnerin um Geld, Sorge-, Umgangs- und/oder Besuchsrecht, Auseinandersetzungen vor Gericht und die alleinige Verantwortung für die Betreuung und Erziehung bringen die mehr als zwei Millionen betroffenen Frauen und Männer an ihre Grenzen. Stress, Termindruck, finanzielle Engpässe und fehlende soziale Unterstützung sind Alltag.
Die Lebensform „alleinerziehend“ oder „Ein-Eltern-Familie“ ist eine Lebensform von vielen. Sie ist nicht schlechter und nicht besser als andere, und kann auch mehr Unabhängigkeit und Selbständigkeit mit sich bringen. Viele Schwierigkeiten lassen sich allerdings leichter bewältigen, wenn man sich mit anderen austauschen kann.

Ort: Kreisfamilienzentrum am Rathaus, Rathausstraße 6, Schloß Holte-Stukenbrock

Leitung: Anke Rosin

Kontakt: Gleichstellungsstelle in Kooperation mit dem Kreisfamilienzentrum und der VHS, 05207/9291450 und 05207/8905333

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Mo. 17.02. | 19.00 Uhr

»» „Die Berufung“ – Kinoabend

Diese Frau hat Geschichte geschrieben – und tut es noch: Ruth Bader-Ginsberg, kurz RBG genannt, ist auch mit über 80 Jahren als Supreme-Court-Richterin eine Gallionsfigur der US-Justiz und eine Ikone der Gleichberechtigung in Amerika. Regisseurin Mimi Leder schuf mit Felicity Jones in der Titelrolle die spannende Biographie über die frühen Karrierejahre Bader-Ginsburgs.

Im USA der 1950er Jahre sind Männer und Frauen theoretisch zwar gleichgestellt; die Realität sieht aber häufig anders aus. So darf eine Frau zwar Polizistin werden, aber nicht Richterin. Das will RBG, Jahrgangsbeste in Harvard, nicht hinnehmen. Vor Gericht schafft sie einen spektakulären Präzedenzfall.

Ort: Programm kino Bambi/Löwenherz, Bogenstr. 3, Gütersloh

Kontakt: Soroptimist International Club Gütersloh, Roswitha Horstmann, rohorst@web.de, 05241/532005

Eintritt: 15,00 Euro (inkl. Häppchen)

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang

Mi. 19.02. | 19.30-21.00 Uhr

»» Wer entscheidet, wie ich lebe und wie will ich leben?

Erwerbstätigkeit, Familienarbeit, Zeit für Partner*innen und Freund*innen und die vielen Dinge, die erledigt sein wollen, bestimmen unser Leben. Unverfügbare Zeit kennen wir häufig gar nicht mehr und scheitern oft an unseren Ansprüchen.

Hilft es dann wirklich Selbstoptimierung zu betreiben? Wie gehen wir mit den Anforderungen um, die an uns Frauen wie selbstverständlich gestellt werden? Welches sind unsere Bedürfnisse, Wünsche und Träume? Welche Möglichkeiten zu gestalten und zu entscheiden haben wir? Wie werden wir zu selbstwirksam Handelnden in unserem Alltag? Wir freuen uns auf einen anregenden Abend im Gespräch mit Ihnen!

Ort: Buchhandlung Markus, Münsterstr. 9, Gütersloh

Referentin: Dr. Susanna Matt-Windel, Dipl.-Sozialpädagogin, Supervisorin und Dozentin

Kontakt: Karin Bettenworth, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF), 05241/238407

Eintritt: 3,00 Euro, Kartenvorverkauf: Buchhandlung Markus

Di. 25.02. | 14.00-16.00 Uhr

» Frauen-Profil: Starke Frauen in Gütersloh – zu Besuch bei Barbara Hagedorn

Die Hagedorn-Unternehmensgruppe ist ein Fullservice-Dienstleister in der Abbruchbranche. Sie übernimmt Rückbau, Altsanierung, Entsorgung und Stoffstrommanagement ebenso wie Tiefbau inkl. Erd- und Kanalbau sowie Revitalisierung und Entwicklung von neuen Nutzungskonzepten. Mit der Bündelung dieser Geschäftsbereiche zu einer ineinandergreifenden Prozesskette bietet das familiär geführte Unternehmen mit seinen mehr als 500 Beschäftigten einen einzigartigen Dienstleistungsansatz.

Wer sich nicht bewegt, kann nichts bewegen: Diese Überzeugung lebt Barbara Hagedorn als Geschäftsführerin verschiedener Unternehmen der Hagedorn-Unternehmensgruppe.

Ort: Gütersloh

Kontakt: VHS Gütersloh in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle, 05241/822925 oder 05241/822126

Anmeldung: unter Kurs-Nr. B 12005: www.vhs-gt.de

Do. 27.02. | 18.30-20.00 Uhr

» Singen ohne Grenzen – Internationaler Frauenchor

Wir sind ein Frauenchor mit Ihnen und Dir als Sängerin.

Eingeladen sind Frauen aller Nationalitäten von 15 bis 85+: Anfängerinnen, Fortgeschrittene und alle Frauen, die ihre Singstimme (wieder-)entdecken und gemeinsam mit anderen Frauen mehrstimmig im Chor singen wollen. Also: mutig sein, vorbeikommen und mitmachen!

Der Chor wird von Gudrun Elpert-Resch (Sängerin mit klassisch fundierter Ausbildung und Gesangslehrerin) und Ulrike Salzwedel (Erzieherin und leidenschaftliche Jazzpianistin) geleitet. Eine Kooperation mit der Musikschule für den Kreis Gütersloh e.V.

Weitere Proben finden u. a. am 12.03. und 23.03.2020 statt.

Ort: Musikschule, Königstraße 1, Gütersloh

Leitung: Gudrun Elpert-Resch, Sängerin und Gesangslehrerin

Kontakt: Stadt Gütersloh, Gleichstellungsstelle, 05241/822080

Sa. 29.02.

» Equal Care Day

Der Equal Care Day ist eine Initiative von klische*esc e.V. Die Care- bzw. Pflegearbeit wird zu 80 Prozent von Frauen übernommen, ob im Privaten, im Ehrenamt oder im professionellen Bereich. Männer übernehmen also nur 20 Prozent des gesamten Umfangs an Fürsorge- und Carearbeit.

Die begriffliche Anlehnung an den Equal Pay Day und die damit angeprangerte Lohnlücke bei den Gehältern ist bewusst. Doch während anlässlich des Equal Pay Day seit vielen Jahren über ungleiche Bezahlung und mögliche Lösungswege gestritten wird, wurde der Gender Care Gap mit seinen sozialen Verwerfungen bislang kaum beachtet.

Wer pflegt und versorgt, wer kocht und füttert, wer putzt, räumt auf, wäscht und kümmert sich – und zu welchem Preis?

Nähere Infos unter: www.klischeesc.de

Ort: kreisweites Event

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh, 05241/822126

Di. 03.03. | 9.00-12.00 Uhr

» Internationales Frauenfrühstück

Gerne laden wir Frauen aus aller Welt und allen Kulturen zu diesem Treffen ein. Denn das Frühstück lebt von der Vielfalt der Teilnehmerinnen und den verschiedenen Speisen.

Jede bringt eine Spezialität Ihrer Heimat für das Büffet mit.

Eine Kinderspielecke wird eingerichtet. Einlass ist ab 8.30 Uhr. Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung der Firma Mestemacher GmbH statt.

Ort: Die Weberei, Bogenstraße 1-8, Gütersloh

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh, 05241/822126

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Mi. 04.03. | 19.30-21.45 Uhr und Do. 05.03. | 19.30-21.45 Uhr

»» Der kleine Spatz vom Bosphorus – Musiktheater

Eine ostdeutsch-türkische Lebens- und Liebesgeschichte der türkischen Poplegende Sezen Aksu mit auf Türkisch vorgetragenen Liedern.

Nicht nur Frankreich kennt einen singenden Spatz wie Mirelle Mathieu - auch die Türkei. Sezen Aksu heißt die Volksheldin aus Sarayköy und ist ein echtes Phänomen: Türken und Kurden, Rechte und Linke, Frauen mit und ohne Kopftuch pilgern zu ihren Konzerten. „Minik serce“ wird die Diva noch heute zärtlich genannt, „kleiner Spatz“.

Seit mehr als 40 Jahren steht Sezen Aksu auf der Bühne. Ihre Lieder begleiten im neuen Stück von Tugsal Mogul eine Frau, die ihre Wurzeln sucht, geboren in Ostberlin als Tochter eines türkischen Vaters, der zur Sehnsuchtsfigur wird. Die Ereignisse setzen eine Reise in Gang, die quer durch Europa und tief in die deutsch-türkische Geschichte führt.

Ort: Theater Gütersloh, Studiobühne, Barkeystr. 15, Gütersloh

Kontakt: Kulturräume Gütersloh in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle, 05241/2113636 oder 05241/822126

Eintritt: 15,00 Euro

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Fr. 06.03.

»» „Steh auf und geh!“ – Weltgebetstag von Frauen aus Simbabwe

Der Weltgebetstag (WGT) gilt als traditionelle, weltweite Basisbewegung von christlichen Frauen. Jedes Jahr, am ersten Freitag im März, begehen ihn Menschen quer über den Globus. Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Sie sind Mitglieder in unterschiedlichen christlichen Kirchen. Auch in unzähligen Gemeinden in ganz Deutschland organisieren und gestalten Frauen in ökumenischen (konfessionsübergreifenden) Gruppen den Weltgebetstag. Das ist gelebte Ökumene! Weltgebetstags-Engagierte sind solidarisch, übernehmen Verantwortung und geben Anstoß, Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu erkennen und zu gehen. Ganz nach dem Motto des WGT 2020: „Steh auf und geh“. Ein sichtbares Zeichen dieser Solidarität ist die weltweite Förderung von Projekten für Frauen und Mädchen. Die Gottesdiensttermine entnehmen Sie bitte der Presse.

Ort: katholische, evangelische, griechisch- u. syrisch-orthodoxe u. freikirchliche Christinnen veranstalten 28 ökumenische Gottesdienste an verschiedenen Orten im Kreis Gütersloh

Kontakt: Cornelia Kurosch, Vorsitzende der Ev. Frauenhilfe in Westfalen. e.V., Bezirksverband Gütersloh, 0521/432315

» Gemüse im Wandel der Zeit

Vor hundert Jahren kam in vielen Familien das auf den Tisch, was im eigenen Garten wuchs. An Nachhaltigkeit und Klimaschutz hat dabei noch niemand gedacht. Heute sind es aber genau diese Gründe, die viele Menschen dazu bewegen, beim Kochen und Essen wieder mehr regionale Erzeugnisse zu verwenden und vor allem auf mehr Gemüse statt Fleisch zu setzen. Zum Internationalen Frauentag kochen wir gemeinsam nach Rezepten von gestern und heute. Jede Teilnehmerin bringt regionales Gemüse der Saison mit. Aus allen Zutaten lassen wir so unterschiedliche fleischlose Gerichte aus den vergangenen hundert Jahren entstehen. Für evtl. benötigte Grundzutaten (Olivenöl, Essig, Gewürze etc.) wird gesorgt. Jede ist herzlich willkommen!

Ort: Heimathaus, Sender Straße 8, Verl

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Verl in Kooperation mit dem Heimatverein und der Verbraucherzentrale NRW, 05246/961143 oder 05246/82209

Barrierefreiheit: Stufenloser Zugang, Behinderten-WC

» Speed Dating: Kommunalpolitikerinnen treffen Bürgerinnen

Warum engagieren sich Frauen in der Kommunalpolitik? Was ist daran so spannend? Wie sieht deren Arbeitsalltag aus? Wie vereinbaren sie Beruf, Familie, Privatleben und Kommunalpolitik? Worüber entscheidet der Rat eigentlich? Bekommt man dafür Geld? Aktuell sind 32 Prozent der Mitglieder im Rat der Stadt Gütersloh Frauen.

Zu einem „Date“ der besonderen Art laden die Frauenorganisationen der Parteien im Rat der Stadt Gütersloh, die Gleichstellungsbeauftragte und die Volkshochschule zum ersten Mal politisch interessierte Bürgerinnen ein. Diese können beim Speed Dating Gütersloher Kommunalpolitikerinnen Fragen stellen und mit ihnen diskutieren. Nach jeweils 10 Minuten ertönt eine Glocke und die Plätze werden gewechselt.

Dieses Angebot wird von der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen, der Frauen Union Stadt Gütersloh, dem Grünen Frauenforum und von Die Weberei unterstützt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Ort: Die Weberei, Wintergarten, Bogenstr. 1-8, Gütersloh

Anmeldung und Infos: Volkshochschule Gütersloh, 05241/822925 oder unter www.vhs-gt.de, Gleichstellungsstelle, 05241/822126 oder www.gleichstellungsstelle.guetersloh.de

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Fr. 06.03. | 19.30 Uhr

»» „Die göttliche Ordnung“ – Kinoabend

Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die 1971 mit ihrem Mann und zwei Söhnen in einem beschaulichen Schweizer Dorf lebt. Dorf- und Familienfrieden geraten jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenstimmrecht einzusetzen. Im Schweizer Dorfidyll treffen in dieser warmherzigen Komödie chauvinistische Vorurteile und echte Frauen-Solidarität aufeinander.

Vor dem Film, der um 20 Uhr beginnt, laden wir zu einem kleinen Empfang ein.

Ort: Programm kino Bambi/Löwenherz, Bogenstr. 3, Gütersloh

Kontakt: Ines Böhm, Geschäftsführerin Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen,
info@gruene-guetersloh.de, 0152/24256464

Eintritt: 5,00 Euro - Frauen haben an diesem Abend freien Eintritt!

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Sa. 07.03. | 15.00-17.00 Uhr

»» Lila Salon mit dem Trio „Free Waves“

Das Trio „Free Waves“ aus Bielefeld spielt bekannte Pop- und Folk-Stücke in eigener Interpretation in der Besetzung Gesang/Harp/Gitarre, Geige/Ukulele und Percussion. Das Repertoire ist breit gefächert: Es reicht von Rod Stewart über die Dubliners bis zu den Red Hot Chili Peppers und beinhaltet auch eigene Stücke. Die Musik von Free Waves ist authentisch, leidenschaftlich, mitreißend und ein besonderes Live-Erlebnis!

Ort: Flussbett-Hotel, Wiesenstr. 40, Gütersloh

Leitung: Anja Toppmöller, Vorsitzende der Frauen Union im CDU Stadtverband Gütersloh,
und Ursula Doppmeier, Kreisvorsitzende der Frauen Union

Kontakt: Frauen-Union der CDU Stadt Gütersloh und des Kreises Gütersloh, 0151/28220608

Eintritt: 15,00 Euro (inkl. Kaffeegedeck)

Anmeldung: erforderlich bis zum 28.02.2020

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

So. 08.03. | 11.00 Uhr

» » „Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast“ – Lesung

Maria Bachmann erlebt eine Kindheit umwoben von Beklemmung und Schweigen. Die Eltern, kriegstraumatisiert, selbst unter emotional kargen Umständen aufgewachsen, können ihrer Tochter nicht geben, was sie so sehr braucht: Geborgenheit, Zuversicht und Selbstvertrauen. Eindringlich und authentisch erzählt Maria Bachmann in ihrem Buch „Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast – von einer, die ausbrach, das Leben zu lieben“ von ihrer einsamen Kindheit in der süddeutschen Provinz der Sechzigerjahre, von vererbten Narben, aber auch davon, wie sie es schließlich schafft, ihre innere Heimat zu finden und sich mit ihren Eltern auszusöhnen.

Ort: Foyer des Rathauses, Paderborner Straße 5, Verl

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Verl, 05246/961143

Eintritt: 8,00 Euro

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

So. 08.03. | 12.00-18.00 Uhr

» » Girls support Girls – die Kleidertauschparty

Zum Weltfrauentag gibt es eine Tauschbörse nur für Mädchen und Frauen. Gut erhaltene Kleidung, die nicht mehr getragen wird, kann gegen andere eingetauscht werden. Von T-Shirts und Hosen bis hin zu Accessoires, auch Schuhen und Taschen. Neben der sogenannten Tauschbörse wird es noch weitere interaktive Möglichkeiten geben, wie beispielsweise eine Upcycling-Station.

Warum eigentlich tauschen? Oft ist es doch so, dass Unmengen an gut erhaltener Kleidung nicht mehr getragen werden. Nur weil man etwas selbst nicht mehr gebrauchen kann, heißt es nicht, dass niemand anderes sich darüber freut. Wiederverwenden statt wegschmeißen, tauschen statt neu kaufen: ein Kreislauf, der es wert ist, weitergeführt zu werden. Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Ort: SPD-Parteibüro, Langertsweg 24, Gütersloh

Leitung: Lisa-Marie Becker, stellv. Vorsitzende Juso AG Gütersloh

Kontakt: Juso AG Gütersloh, vorstand@jusos-gt.de, 05241/2110299

Barrierefreiheit: Stufenloser Zugang

So. 08.03. | 17.00 Uhr

» „Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast“ – Lesung

Maria Bachmann erlebt eine Kindheit umwoben von Beklemmung und Schweigen. Die Eltern, kriegstraumatisiert, selbst unter emotional kargen Umständen aufgewachsen, können ihrer Tochter nicht geben, was sie so sehr braucht: Geborgenheit, Zuversicht und Selbstvertrauen.

Eindringlich und authentisch erzählt Maria Bachmann in ihrem Buch „Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast – von einer, die ausbrach, das Leben zu lieben“ von ihrer einsamen Kindheit in der süddeutschen Provinz der Sechzigerjahre, von vererbten Narben, aber auch davon, wie sie es schließlich schafft, ihre innere Heimat zu finden und sich mit ihren Eltern auszusöhnen.

Ort: Kreisfamilienzentrum im Zumbusch-Haus, Clarholzer Straße 45, Herzebrock-Clarholz

Kontakt: Gleichstellungsbeauftragte Jutta Duffe in Kooperation mit der CDU-Frauen Union Herzebrock-Clarholz, 05245/44421

Eintritt: 8,00 Euro

Anmeldung: erforderlich bis zum 04.03.2020

Barrierefreiheit: Stufenloser Zugang, Behinderten-WC, ausreichend Parkplätze in unmittelbarer Nähe

So. 08.03. | 18.00 Uhr

» „Les Brünettes“ – The Beatles Close-Up

In ihren brillanten Arrangements arbeitet die A-Cappella-Band „Les Brünettes“ das musikalische Herz der Beatles-Songs heraus und verleiht ihnen ausschließlich mit ihren Stimmen einen strahlenden und berührenden Glanz.

So haben sie die Hits der „Fab Four“ noch nie gehört. Das neue Programm ist ein Gesamtkunstwerk, das rockt, das grooved, das swingt - und mit dem warmen und harmonischen Zusammenklang der vier Frauenstimmen direkt ins Herz geht.

Ort: Cultura, Torfweg 53, Rietberg

Kontakt: Gleichstellungsstelle Rietberg mit freundlicher Unterstützung der „kulturig e. V.“ Rietberg, 05244/986229 oder 05244/986248

Eintritt: 28,00 Euro im Vorverkauf

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Mo. 09.03. | 17.00-19.30 Uhr

»» „Schöne Aussichten“ – Lesung mit Margot Käßmann zur Jubiläumsfeier 40 Jahre Frauenhaus Gütersloh

„Sosehr Altwerden heute also nicht heißt, dass Menschen über 60 abgehalftert sind, nicht mehr am Leben teilhaben, so wichtig ist es doch auch, zu akzeptieren, nicht mehr jung zu sein. Um diese Balance geht es“, schreibt Margot Käßmann, „unsere Gesellschaft braucht die Alten! Wir können nicht alle jung, innovativ und mobil sein. Wir brauchen auch Wurzeln und Traditionen, ein Bewusstsein von Geschichte und Generationenabfolge, wenn wir Zukunft gestalten wollen. Und ein bisschen Augenzwinkern oder meinetwegen auch Verrücktheit dürfen wir doch zulassen, finde ich. ... Nein, wir werden nicht jünger. Aber wir können mit Lust und Freude erleben, was wir erleben können. Wir können dem Altwerden doch ins Gesicht schauen und sagen: Ich mache das Beste draus, in aller Freiheit. Das sind, finde ich, schöne Aussichten.“

Ort: Kreishaus Gütersloh, Rotunde, Herzebrocker Straße 140, Gütersloh

Kontakt: Soroptimist International Club Gütersloh oder Gleichstellungsstelle Gütersloh,
05242/45947 oder 05241/822126

Kartenvorverkauf: Buchhandlung LESART, Neuer Wall 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück

Eintritt: 12,00 Euro im Vorverkauf, 14,00 Euro an der Abendkasse, Einlass 16.30-17.00 Uhr

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Mi. 11.03. | 09.30-15.00 Uhr

»» Das Coffee-Bike kommt!

Im Rahmen des Internationalen Frauentags kommt das Coffee-Bike nach Rheda-Wiedenbrück. Die Gleichstellungsbeauftragte Susanne Fischer lädt Bürgerinnen und Bürger ins Foyer des Rathauses ein.

Bei einer Tasse Kaffee oder Tee wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Ich freue mich auf Sie und bin auf Ihre Ideen, Geschichten und Wünsche zu den Themen Gleichstellung, Gewalt, Chancen, Entwicklung der Rollenbilder und vieles mehr gespannt. Das Coffee-Bike liefert dazu Kaffee in seinen besten Erscheinungsformen.

Ort: Foyer des Rathauses, Rathausplatz 13, Rheda-Wiedenbrück

Leitung: Susanne Fischer, Gleichstellungsstelle Rheda-Wiedenbrück, 05242/963266

Barrierefreiheit: Stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Mi. 11.03. | 15.30-19.00 Uhr

»» „Story Telling für Powerfrauen“ – Workshop

Eigentlich ist die Situation kompliziert für Sie – Ihre Position ist infrage gestellt. Mit einem Lächeln retten Sie sich in eine Story und Ihre kontrovers eingestellten Gesprächspartner*innen hören gespannt zu.

Das ist der Effekt der „Nested – Loop – Technik“, einer durchaus erlernbaren Kunst.

Durch das „Story Telling“ verschaffen Sie sich nicht nur eine Atempause, sondern auch Gehör für Ihr Hauptargument.

Ort: VHS-Haus, Hohenzollernstr. 43, Gütersloh

Referentin: Eva Bruno

Kontakt: VHS Gütersloh in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle, Telefon: 05241/822925 oder 05241/822126

Gebühr: 21,00 Euro

Anmeldung: unter Kurs-Nr. B 12015 erforderlich! Internet: www.vhs-gt.de

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Do. 12.03. | 19.30-21.30 Uhr

»» „Getrennte Wege gehen“ – Infoabend für Frauen zum Thema Trennung und Scheidung

Frauen, die sich von ihrem (Ehe-)Partner trennen wollen, können sich bei diesem Treffen über ihre rechtliche Situation informieren. Fragen zum Unterhaltsrecht, Sorgerecht, Besuchsrecht sowie zur vermögensrechtlichen Situation etc. werden beantwortet.

Ort: Frauenberatungsstelle Gütersloh, Münsterstraße 17, Gütersloh

Referentin: Ilona Schmidt, Fachanwältin für Familienrecht

Kontakt: Frauenberatungsstelle Gütersloh/Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt, 05241/25021

Eintritt: frei, Spende erwünscht

Anmeldung: erforderlich bis zum 10.03.2020

Sa. 14.03. | 10.00-12.00 Uhr

»» Treffen für alleinerziehende Mütter und Väter

Jeden 2. Samstag im Monat sind Ein-Eltern-Familien zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Nach dem Frühstück werden die Kinder betreut, so dass die Mütter und Väter sich untereinander austauschen können. Kosten entstehen keine!

Ort: Jugendzentrum „Alte Emstorschule“, Wilhelmstr. 35, Rheda-Wiedenbrück

Leitung: Susanne Fischer, Gleichstellungsstelle der Stadt Rheda-Wiedenbrück, 05242/963266

Eintritt: frei, Anmeldung erwünscht

Sa. 14.03. | 10.00-13.00 Uhr

»» Frühstück für Alleinerziehende mit „Die Pocket-Heldin“

Alleinerziehende Mütter sind nicht nur stark im Alltag, sie sind auch waschechte Superheldinnen! So wie Batman oder Spiderman. Und das ist kein Witz. Das ist so. Anna-Lena Lütke-Börding ist „Die Pocket-Heldin“ für die alleinerziehende Mutter. Sie unterstützt Frauen auf humorvolle Art und Weise dabei, ihre Superkräfte zu erkennen und zu entfalten, auch wenn mal gerade alles den Bach runter geht. Getreu dem Motto „Nobody is perfect“. Im Anschluss an ihren Impulsvortrag gibt es Zeit für einen Austausch und für ein gemeinsames Frühstück im Café Franz.

Ort: Café Franz beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Leitung: Ingrid Kersting, Alleinerziehenden-Lotsin

Kontakt: Sozialverband Katholischer Frauen e.V. in Kooperation mit dem Netzwerk für Alleinerziehende in der Stadt Gütersloh, i.kersting@skf-guetersloh.de, 05241/9618518

Eintritt: frei

Anmeldung: erforderlich bis zum 06.03.2020

Sa. 14.03. | 10.00-13.00 Uhr

» Internationales Frauenfrühstück

Der 8. März ist jedes Jahr im Kalender ein besonderes Datum von großer Bedeutung. Der Internationale Frauentag entstand vor mehr als hundert Jahren, in der Zeit des Ersten Weltkrieges, im Kampf um die Gleichberechtigung und das Wahlrecht für Frauen. Dieser Tag wird seitdem in nahezu allen Ländern der Welt gefeiert.

Das Internationale Frauenfrühstück soll in Schloß Holte-Stukenbrock dazu beitragen, dass sich Frauen unterschiedlichster Herkunft in einer lockeren Atmosphäre begegnen, ins Gespräch kommen, miteinander schlemmen und den Tag gemeinsam feiern. Ein typisch deutsches Buffet steht bereit. Wir freuen uns aber sehr, wenn Sie eine Spezialität Ihrer Heimat mitbringen, dann ist der Eintritt frei. Die Plätze sind begrenzt!

Ort: Aula am Rathaus, Holter Straße 155 b, Schloß Holte-Stukenbrock

Leitung: Barbara Fleiter, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock, in Kooperation mit VHS, 05207/8905333

Eintritt: 7,50 Euro oder ein Beitrag zum Buffet, Kinder zahlen 2,50 Euro

Vorverkauf: im Rathaus, in der Buchhandlung Strathmann und in der VHS

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Sa. 14.03. | 14.00-17.00 Uhr

» „Internet, Selfies und Co.“ – Workshop

Digitale Medien machen Spaß, sind spannend und gehören einfach dazu. Bei digitaler Gewalt hört der Spaß aber einfach auf und ist überhaupt nicht witzig.

Gemeinsam erarbeiten wir, wo und wann digitale Gewalt anfängt, und was zu tun ist, wenn ich oder andere betroffen sind. Außerdem entwickeln wir Schutzstrategien, damit es erst gar nicht dazu kommt. So ernst die Thematik auch ist, wir lassen es uns trotzdem gemeinsam gut gehen an diesem Nachmittag.

Eingeladen zu diesem Workshop sind junge Frauen zwischen 15 und 17 Jahren.

Ort: Frauenberatungsstelle, Münsterstr. 17, Gütersloh

Referentin: Karen Neumeyer, Frauenberatungsstelle/Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt

Kontakt: Volkshochschule Gütersloh in Kooperation mit der Frauenberatungsstelle Gütersloh und der Gleichstellungsstelle Gütersloh, 05241/822925

Eintritt: frei

Anmeldung: unter Kurs Nr. B15025 erforderlich bis zum 11.03.2020: www.vhs-gt.de

Barrierefreiheit: Aufzug

So. 15.03. | 11.00-17.00 Uhr

»» „Empowerment durch Comics“ – Workshop

Soufeina Hamed (Tuffix) ist u. a. eine international bekannte Comiczeichnerin. Sie trägt mit ihren Bildern dazu bei, falsche Assoziationen und Missverständnisse, die eine Distanz zwischen den Menschen bewirken, zu entlarven und Brücken zu bauen. In diesem Workshop möchte sie mit den Teilnehmerinnen ins Gespräch kommen und einen Raum schaffen, um sich über (Rassismus-)Erfahrungen auszutauschen und diese in grafische Geschichten umzuwandeln. Die meisten Teilnehmerinnen werden am Ende über ihre eigenen Werke überrascht sein und die Freude am Zeichnen (wieder-) entdecken. Der gemeinsame Austausch ist ein wichtiger Baustein des Workshops, genauso soll auch das Comiczeichnen als ein mögliches Mittel vorgestellt werden, um mit Rassismus Erfahrungen umzugehen und sich selbst zu stärken. Ein Workshop für Mädchen* und junge Frauen of Color*, die Rassismuserfahrungen machen.

Ort: Arbeiterwohlfahrt, Königstraße 52, Gütersloh

Leitung: Soufeina Hamed, Psychologin, Comiczeichnerin und Illustratorin

Kontakt: Thomas Hellmund, Fachdienste für Migration und Integration der AWO OWL e.V., thomas.hellmund@awo-owl.de, 05241/4033816

Eintritt: frei, Anmeldung: erforderlich bis zum 28.02.2020

Barrierefreiheit: Stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Di., 17.03.2020

»» Equal Pay Day 2020 – Tag der Entgeltgleichheit (EPG)

„Auf Augenhöhe verhandeln – wir sind bereit“, unter diesem Motto wollen Frauen im Kampagnenjahr 2020 verhandeln. Doch Verhandlungssituationen rufen Stereotype und Rollenerwartungen auf beiden Seiten hervor. Weibliche Forderungen werden anders bewertet, im Beruflichen wie im Privaten.

Was bei Männern Durchsetzungsstärke ist, wird bei Frauen nicht selten als Verbissenheit beurteilt. Machen wir Schluss mit dem Schubladendenken! Denn mehr gutverdienende Frauen und gleichberechtigte Partnerschaften sorgen auch für neue Rollenbilder. Für ein Treffen auf Augenhöhe. Wir sind bereit!

Ort: kreisweites Event

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh, 05241/822126

Di. 17.03. | 19.00-21.30 Uhr

» Little Red Snack zum Equal Pay Day (EPG)

Jedes Jahr zum Equal Pay Day gibt es nur rote Köstlichkeiten als Mahnung für die roten Zahlen; denn immer noch verdienen Frauen im Schnitt deutlich weniger als Männer.

Aber wie sieht denn die beste aller Möglichkeiten aus, um Familie und Beruf bzw. Pflege und Beruf zu vereinbaren? Längst müssen die Väter und Männer in diese Diskussion eingebunden werden. Darum richtet sich der Little Red Snack in diesem Jahr ausdrücklich auch an diese. Wie kann es gelingen, dass alle Beteiligten zu ihrem Recht kommen? Diese Frage beschäftigt uns unter anderem an diesem Abend.

Ort: Stadtbibliothek Wiedenbrück, Kirchplatz 2, Rheda-Wiedenbrück

Leitung: Susanne Fischer, Gleichstellungsstelle in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF), 05242/963266

Eintritt: frei

Anmeldung: erwünscht

Di. 17.03. | 19.00-21.00 Uhr

» „Internet, Selfies und Co.“ – Vortrag

Digitale Medien sind aus unserem Alltag und aus der Welt von Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Gewalt im Netz verbreitet sich immer mehr - ein striktes Verbot sozialer Medien bietet Kindern und Jugendlichen keinen Schutz.

Im Rahmen des Vortrags für Eltern und Erziehungsberechtigte beschäftigen wir uns mit den Fragen, wie Gewalt ausgeübt wird, was dagegen zu tun ist und wie wir Kinder und Jugendliche schützen können.

Ort: Frauenberatungsstelle, Münsterstr. 17, Gütersloh

Referentin: Karen Neumeyer, Frauenberatungsstelle/Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt

Kontakt: Volkshochschule Gütersloh in Kooperation mit der Frauenberatungsstelle Gütersloh und der Gleichstellungsstelle Gütersloh, 05241/822925

Eintritt: frei, Spenden erwünscht

Anmeldung: unter Kurs Nr. B15035 erforderlich bis zum 12.03.2020: www.vhs-gt.de

Barrierefreiheit: Aufzug

Mi. 18.03. | 18.00-21.00 Uhr

»» Internationaler Kochclub – gemeinsam kochen

Essen hält nicht nur Leib und Seele zusammen, sondern bringt auch Menschen einander näher. „In andere Töpfe schauen...“, so heißt es beim internationalen Kochclub. Das gemeinsame Kochen mit ausländischen und deutschen Frauen bietet die Chance zu internationalen Kontakten und zum Austausch mit der Frauengruppe. An diesem Abend werden herzhaft und süße Spezialitäten mit Frauen aus der Bahá'í Gemeinde Gütersloh gekocht.

Ort: Volkshochschule (Küche), Hohenzollernstraße 43/45, Gütersloh

Leitung: Marianne Bartnik

Kontakt: VHS Gütersloh in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh, 05241/822925

Eintritt: 20,00 Euro (13,00 Euro Kursgebühr zzgl. 7,00 Euro Zutatenbeitrag)

Anmeldungen: unter Kurs-Nr. B34905 erforderlich: www.vhs-gt.de

Do. 19.03. | 15.30-18.00 Uhr

»» Frauen in der häuslichen Pflege – Vortrag und Austausch

68 Prozent der pflegenden Angehörigen sind weiblich. Diese Frauen reduzieren dafür ihre Erwerbstätigkeit mit weitreichenden Folgen für das Alterseinkommen. Die plötzliche Situation der Pflegebedürftigkeit eines Angehörigen wirft viele Fragen auf. Darüber wollen wir an diesem Nachmittag informieren.

Ort: Flussbett-Hotel, Wiesenstraße 40, Gütersloh

Leitung: Melanie Menk, Leiterin VKA e.V. ambulant in Herzebrock

Kontakt: SoVD Sozialverband Deutschland NRW e.V., Kreisverband Gütersloh, Waltraud Westerschlink, Kreisfrauensprecherin, 05245/5812

Eintritt: 8,00 Euro (inkl. Kuchen/Schnittchen, Kaffee, Tee, Wasser),
Anmeldung erforderlich bis zum 16.03.2020

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Fr. 20.03. | 18.00 Uhr

» » „Der zweite Anschlag“ – Film mit Publikumsgespräch

Im Dokumentarfilm „Der zweite Anschlag“ kommen die Überlebenden und Angehörigen von rassistischen Anschlägen in Deutschland zu Wort. Sie berichten von ihren Erfahrungen, davon, wie sie sich insbesondere auch nach den Anschlägen von der deutschen Politik und Gesellschaft im Stich gelassen gefühlt haben.

Im Anschluss an den Film kommen wir mit der Regisseurin Mala Reinhardt ins Gespräch.

Dabei ist auch Raum für Fragen und Kommentare aus dem Publikum.

An der Diskussionsrunde wird ebenfalls Patrick Lohse (Kamera und Produktion) teilnehmen.

Ort: Programm kino Bambi/Löwenherz, Bogenstr. 3, Gütersloh

Kontakt: Gleichstellungsstelle für Frau und Mann und Integrationsbeauftragter der Stadt Gütersloh, 05241/822442

Eintritt: 6,00 Euro

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC

Sa. 21.03.

» » Internationaler Tag gegen Rassismus

Zum Gedenken an das Massaker von Sharpeville 1960 findet jährlich am 21. März der Internationale Tag gegen Rassismus statt. Diskriminierung aufgrund unterschiedlicher Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, Sprache oder ethnischer Herkunft ist ein weltweites Problem.

Der Internationale Tag gegen Rassismus weist auf diese Ungleichbehandlung hin und erinnert daran, wie wichtig es ist, dagegen vorzugehen.

Menschen erleben außerdem Verfolgung oder Diskriminierung aufgrund weiterer Faktoren, wie zum Beispiel Alter, Geschlecht, Religionszugehörigkeit, sexueller Orientierung oder Identität, die oft in Verbindung mit Rassismus auftreten und somit zu einer Mehrfachdiskriminierung führen. Einen Überblick über Veranstaltungen zum Internationalen Tag gegen Rassismus gibt es bei der Servicestelle Antidiskriminierungsarbeit und der Integrationsagentur der Arbeiterwohlfahrt OWL e. V.

Ort: kreisweites Event

Sa. 21.03. | 9.30-12.00 Uhr

» Internationales Frühstück

Gemeinsam essen und erzählen: Wer bist du und wie lebst du? Wie geht es dir bei uns? Was sind Themen, die uns alle beschäftigen? Sollen wir vielleicht gemeinsam etwas planen?

Am Internationalen Tag gegen Rassismus miteinander unterwegs sein, zumindest an diesem Samstagmorgen - das sollte doch gelingen, wenn alle etwas dazu beisteuern. Brötchen, Butter, Eier, Marmelade und Getränke sind vorhanden.

Der Arbeitskreis Sozialdemokratischer Frauen freut sich auf Sie - herzlich willkommen!

Ort: Pfarrheim St. Aegidius, Lichtestr. 3, Rheda-Wiedenbrück

Kontakt: Arbeitskreis Sozialdemokratischer Frauen in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle, 05242/963266

Eintritt: 3,00 Euro

Anmeldung: erwünscht

Sa. 21.03. | 10.30-15.00 Uhr

» Infobörse „Frau und Beruf“

Die Infobörse „Frau und Beruf“ bietet einmal im Jahr einen Tag lang Informationen zu Themen rund um den Beruf. Institutionen, Weiterbildungsträger, Job-Coaches und Beratungsstellen vermitteln einen Überblick über Informations- und Unterstützungsangebote, zu Weiterbildung und Umschulung, zum beruflichen Wiedereinstieg, zur Berufswegeplanung und Existenzgründung. Durch die breite Angebotspalette und direkte Kontaktmöglichkeiten zu einer Vielzahl von Anbietern, können die Besucherinnen wichtige Schritte auf ihrem individuellen Berufsweg unternehmen.

Zu den Angeboten gehören u. a. ein Bewerbungsmappen-Check, ein Bewerbungsfotoservice sowie typgerechtes Styling und Schminken für den Beruf. Auch die Stände der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten und der Gründerinnen- und Unternehmerinnennetzwerke im Kreis Gütersloh freuen sich auf Sie!

Besuch und Teilnahme sind kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Nähere Infos gibt es unter www.frauen-in-bielefeld.de.

Ort: VHS Bielefeld, Ravensberger Park 4, Bielefeld

Mi. 25.03. | 14.45-17.00 Uhr

» „Mit Stärke seine Arbeit tun“ – Käthe Kollwitz-Ausstellung

Im Peter August Böckstiegel-Museum in Werther sind vom 16.2. bis 3.5.2020 ca. 70 Werke der Künstlerin Käthe Kollwitz (1867-1945) zu sehen. Die Ausstellung spannt einen Bogen von ihren künstlerischen Anfängen in Berlin und München über die Jahre ihrer frühen Erfolge zu Beginn des 20. Jahrhunderts bis hin zu den 1920er und frühen 1930er Jahren, in denen ihre Kunstwerke vielfache Anerkennung erfuhren.

Die Gleichstellungsbeauftragten des südlichen Kreisgebietes laden interessierte Frauen zur gemeinsamen Führung von 15.00 bis 16.00 Uhr und zum anschließenden Kaffeetrinken mit Kuchen ein. Bezüglich der Hin- und Rückfahrt und zur verbindlichen Anmeldung setzen Sie sich bitte mit Ihrer Gleichstellungsbeauftragten in Verbindung.

Treffpunkt zur gemeinsamen Führung: Peter August Böckstiegel-Museum, Schloßstraße 109/111, Werther (Westf.)

Kontakt: Gleichstellungsstelle Herzebrock-Clarholz, 05245/444217

Anmeldung: bei Ihrer kommunalen Gleichstellungsbeauftragten erforderlich.

Eintritt: 10,00 Euro (inkl. Kaffeegedeck)

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz

Mi. 25.03. | 19.00-20.30 Uhr

» „Pflege von Angehörigen und Beruf vereinbaren – aber wie?“ Infoabend für Berufstätige

Was tun, wenn Familienmitglieder - oft akut - pflege- oder betreuungsbedürftig werden? Wo erhalte ich Informationen? Wie kann ich den Spagat zwischen Berufstätigkeit und Sorgearbeit schaffen? Wer kann mir bei der Bewältigung dieser Doppelbelastung helfen? In dieser Informationsveranstaltung für berufstätige, pflegende Angehörige geben Mitarbeiterinnen des LWL-Klinikums Gütersloh Einblick in die Pflegelandschaft: Sie informieren über die gültige Gesetzgebung hinsichtlich Pflegezeit für Berufstätige und über die Organisation von Pflege. Neben einem Überblick über Beratungs- und Unterstützungsangebote im Kreis Gütersloh werden Möglichkeiten von Selbstfürsorge in dieser belastenden Lebenssituation vorgestellt.

Ort: LWL-Klinikum, Haus 7, 4. Etage/Konferenzraum, Buxelstraße 50, Gütersloh

Referentinnen: Angela Droste, Elisabeth Schön, Zdenka Schlingmeier, LWL- Klinikum Gütersloh, Referat für Chancengleichheit/Familiale Pflege

Kontakt: Angela Droste, Mail: angela.droste@lwl.org, 05241/5022623

Eintritt: frei

Anmeldung: erforderlich bis zum 20.03.2020

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Aufzug, Behinderten-WC

Do. 26.03.

» Girls' Day und Boys' Day – bundesweiter Zukunftstag

Der Girls' Day ist ein jährlich stattfindender Aktionstag, der speziell Mädchen und junge Frauen motivieren soll, technische und naturwissenschaftliche Berufe zu ergreifen. Er soll dazu beitragen, den Anteil der weiblichen Beschäftigten in den sogenannten „Männerberufen“ zu erhöhen. Mädchen haben an diesem Tag die Gelegenheit, Arbeitsplätze in Technik, Naturwissenschaften, Handwerk und Informationstechnik kennenzulernen.

Nähere Infos gibt es unter www.girls.day.de.

Beim gleichzeitig stattfindenden Boys' Day geht es um die berufliche Zukunft von Jungen. Seit 2011 nutzen Jungen in Deutschland diesen Tag, um in Berufe hineinzuschnuppern, die eher nicht in das verbreitete Berufsprofil von Männern passen.

Nähere Infos gibt es unter www.boys-day.de.

Ort: kreisweites Event

Kontakt: Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh, 05241/822126

Do. 26.03. | 19.15-21.15 Uhr

» „So schütze ich mich besser vor digitaler Gewalt“ – Workshop

Laut einer Studie der Vereinten Nationen sind Frauen 27 Mal häufiger von digitaler Gewalt betroffen als Männer. An diesem Abend gehen wir der Frage nach, was denn überhaupt digitale Gewalt ist und welche Möglichkeiten es gibt, sich zu schützen.

In manchen Fällen kann es sich sogar um eine Straftat handeln. Wenn das so ist, und wie Frau juristisch dagegen vorgehen kann, werden wir diskutieren. Es wird Impulse, Übungen und konkrete Tipps für Smart Phones und digitale Netzwerke geben. Handys sind willkommen.

Ort: Frauenberatungsstelle, Münsterstraße 17, Gütersloh

Referentin: Karen Neumeyer, Frauenberatungsstelle/Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt

Kontakt: Frauenberatungsstelle Gütersloh, 05241/25021

Eintritt: frei, Spende erwünscht

Anmeldung: erforderlich bis zum 23.03.2020

Barrierefreiheit: Aufzug

Mi. 01.04. | 19.30-22.00 Uhr

»» Female Voices-Festival

Rita Apel ist bekannt aus der „Ladies Night“ im WDR. Die frühere Lehrerin verpackt gesellschaftliche Themen und Alltagstrubel selbstironisch und mit viel Humor. Die junge Sängerin Sarah Alawuru kommt aus Rheda-Wiedenbrück und hat nigerianische Wurzeln.

Ihr Repertoire reicht von Pop über Jazz und Hip-Hop bis R&B. Das Trio „Looking for Ella“ fesselt mit euphorischen Klangwelten, kombiniert mit einer eindringlich-authentischen Stimme.

Jede der auftretenden Künstlerinnen bringt ihre ganz eigene Sichtweise des Frau-Seins auf die Bühne. Moderiert wird der Abend von „NaDu“. Die Musikkabarettistin Nadine Dubberke war schon Support Act von Christina Stürmer und tourt mit ihrem Kabarettprogramm „Ohne Möpse läuft nichts im Business“ durch ganz Deutschland. Die Besetzung ist an diesem Abend zwar rein weiblich, Männer sind aber herzlich willkommen!

Ort: Die Weberei, Kesselhaus, Bogenstraße 1-8, Gütersloh

Kontakt: Gleichstellungsstelle, mit freundlicher Unterstützung der Kulturräume Gütersloh und Kleine Bühne e.V., 05241/822126

Eintritt: 8,00 Euro an der Abendkasse

Barrierefreiheit: Behindertenparkplatz, stufenloser Zugang, Behinderten-WC



Alle Veranstaltungen auf einen Blick

Titel	Veranstaltungsart	Datum	Uhrzeit	Kommune
„ASTRID“	Kinoabend	13.02.2020	20.00 Uhr	Rietberg
One Billion Rising 2020 – Gütersloh tanzt!	Aktion	14.02.2020	17.00 Uhr	Gütersloh
Offener Alleinerziehenden Treff für Mütter und Väter	Austausch	15.02.2020	15.00 Uhr	SHS
„Die Berufung“	Kinoabend	17.02.2020	19.00 Uhr	Gütersloh
Wer entscheidet, wie ich lebe und wie will ich leben?	Austausch	19.02.2020	19.30 Uhr	Gütersloh
Starke Frauen in Gütersloh – zu Besuch bei Barbara Hagedorn	Frauenprofile	25.02.2020	14.00 Uhr	Gütersloh
Singen ohne Grenzen – Internationaler Frauenchor	Chorproben	27.02.2020	18.30 Uhr	Gütersloh
Equal Care Day	Aktionstag	29.02.2020	ganztägig	kreisweit
Internationales Frauenfrühstück	Frühstück	03.03.2020	09.00 Uhr	Gütersloh
Der kleine Spatz vom Bosphorus	Musiktheater	04.+ 05.03.	19.30 Uhr	Gütersloh
„Steh auf und geh!“ – Weltgebetstag von Frauen aus Simbabwe	Weltgebetstag	06.03.2020	ganztägig	kreisweit
Gemüse im Wandel der Zeit – vergessen und neu aufgelegt	Kochen	06.03.2020	16.00 Uhr	Verl
Kommunalpolitikerinnen treffen Bürgerinnen	Speed Dating	06.03.2020	17.30 Uhr	Gütersloh
„Die göttliche Ordnung“	Kinoabend	06.03.2020	19.30 Uhr	Gütersloh
Musik mit dem Trio „Free Waves“	Lila Salon	07.03.2020	15.00 Uhr	Gütersloh
„Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast“	Lesung	08.03.2020	11.00 Uhr	Verl
„Girls support Girls“ – die Kleidertauschparty	Kleidertauschparty	08.03.2020	12.00 Uhr	Gütersloh
„Du weißt ja gar nicht, wie gut du es hast“	Lesung	08.03.2020	17.00 Uhr	Herzebrock-Cl.
„Les Brünnettes“ – The Beatles Close-Up	Musik	08.03.2020	18.00 Uhr	Rietberg
„Schöne Aussichten“, Jubiläumsfeier 40 Jahre Frauenhaus GT	Lesung	09.03.2020	17.00 Uhr	Gütersloh
Das Coffee-Bike kommt!	Austausch	11.03.2020	09.30 Uhr	Rheda-Wd.

Titel	Veranstaltungsart	Datum	Uhrzeit	Kommune
„Story Telling für Powerfrauen“	Workshop	11.03.2020	15.30 Uhr	Gütersloh
„Getrennte Wege gehen“ – für Frauen	Infoabend	12.03.2020	19.30 Uhr	Gütersloh
Treffen für alleinerziehende Mütter und Väter	Austausch	14.03.2020	10.00 Uhr	Rheda-Wd.
Frühstück für Alleinerziehende mit „Die Pocket-Heldin“	Austausch	14.03.2020	10.00 Uhr	Gütersloh
Internationales Frauenfrühstück	Frühstück	14.03.2020	10.00 Uhr	SHS
„Internet, Selfies und Co.“ für Mädchen und junge Frauen	Workshop	14.03.2020	14.00 Uhr	Gütersloh
„Empowerment durch Comics“	Workshop	15.03.2020	11.00 Uhr	Gütersloh
Tag der Entgeltgleichheit 2020	Equal Pay Day	17.03.2020	ganztägig	kreisweit
Little Red Snack zum Equal Pay Day	Austausch	17.03.2020	19.00 Uhr	Rheda-Wd.
„Internet, Selfies und Co.“ für Erziehungsberechtigte	Vortrag	17.03.2020	19.00 Uhr	Gütersloh
Internationaler Kochclub „In andere Töpfe schauen...“	Kochen	18.03.2020	18.00 Uhr	Gütersloh
Frauen in der häuslichen Pflege	Vortrag	19.03.2020	15.30 Uhr	Gütersloh
„Der zweite Anschlag“	Film	20.03.2020	18.00 Uhr	Gütersloh
Internationaler Tag gegen Rassismus	Gedenktag	21.03.2020	ganztägig	Kreisweit
Internationales Frühstück	Frühstück	21.03.2020	9.30 Uhr	Rheda-Wd.
Infobörse „Frau und Beruf“	Infobörse	21.03.2020	10.30 Uhr	Bielefeld
Käthe-Kollwitz-Ausstellung im Peter August Böckstiegel-Museum	Besuch	25.03.2020	14.45 Uhr	Werther
Pflege von Angehörigen und Beruf vereinbaren	Infoabend	25.03.2020	19.00 Uhr	Gütersloh
Girls' Day und Boys' Day	Zukunftstag	26.03.2020	ganztägig	kreisweit
„So schütze ich mich besser vor digitaler Gewalt“	Workshop	26.03.2020	19.15 Uhr	Gütersloh
Female Voices	Festival	01.04.2020	19.30 Uhr	Gütersloh

Und was sonst noch Gutes wartet...

- **Fr., 24.04.2020**
Szenische Lesung mit Leo & Gutsch,
in Verl
- **Mo., 27.04.2020**
Besuch der Tafel in Gütersloh – ein Blick hinter die Kulissen,
ein Angebot der Gleichstellungsstelle Rheda-Wiedenbrück
- **So., 17.05.2020**
Internationaler Tag gegen Homophobie und Transphobie,
in Gütersloh

Weitere Veranstaltungen und Angebote der Gleichstellungsstellen:

www.pia-online.eu

lieber **GLEICH** *be* **RECHT** *igt*
als später

»» **Impressum**

Herausgegeben von der Arbeitsgruppe SÜD der Gleichstellungsstellen im Kreis Gütersloh

Redaktion und Koordination: Gleichstellungsstelle der Stadt Gütersloh

Gestaltung: Eva-Kristina Ruwwe, Gütersloh

Foto Seite 2: Buse-Niemann-Fotografie, Gütersloh

Druck: Eusterhus Druck, Herzebrock

» Die „arbeitsgruppe SÜD der gleichstellungsstellen“ im Kreis Gütersloh*

- **Gleichstellungsstelle für Frau und Mann der Stadt Gütersloh:**
Inge Trame
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh, Tel. 05241/822080 oder 822126
E-Mail: gleichstellung@guetersloh.de
- **Gleichstellungsstelle der Gemeinde Herzebrock-Clarholz:**
Jutta Duffe
Am Rathaus 1, 33442 Herzebrock-Clarholz, Tel. 05245/444217
E-Mail: jutta.duffe@gt-net.de
- **Gleichstellungsstelle der Stadt Rheda-Wiedenbrück:**
Susanne Fischer
Rathausplatz 13, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242/963266
E-Mail: susanne.fischer@rh-wd.de

- **Gleichstellungsstelle der Stadt Rietberg:**
Andrea Buhl
Rathausstraße 36, 33397 Rietberg, Tel. 05244/986229
E-Mail: andrea.buhl@stadt-rietberg.de
- **Gleichstellungsstelle der Stadt Schloß Holte-Stukenbrock:**
Barbara Fleiter
Rathausstraße 2, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock, Tel. 05207/8905333
E-Mail: gleichstellung@stadt-shs.de
- **Gleichstellungsstelle der Stadt Verl:**
Sabine Heethey
Paderborner Str. 5, 33415 Verl, Tel. 05246/961143
E-Mail: sabine.heethey@verl.de

* Ist organisatorisch bei der Arbeitsgemeinschaft der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Gütersloh angesiedelt.

Vorbereitungsgruppe „8. März“

- Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) Stadt Gütersloh, vertreten durch Karin Bettenworth, Tel. 05241/238407, E-Mail: si-bt@t-online.de
- AWO Bezirksverband Ostwestfalen-Lippe e.V., Fachdienste für Migration und Integration, vertreten durch Thomas Hellmund, Königstr., 52 Tel. 05241/4033818, E-Mail: thomas.hellmund@awo-owl.de
- Bündnis 90 / Die Grünen Gütersloh, vertreten durch Ines Böhm, Tel. 0152/24256464, E-Mail: info@gruene-guetersloh.de
- CDU-Frauen Union Gütersloh, vertreten durch Anja Toppmöller, Tel. 05241/78670, E-Mail: anjatoppmoeller@gmx.de
- Frauen für Frauen e.V., vertreten durch die Frauenberatungsstelle, Münsterstraße 17, 33330 Gütersloh, Tel. 05241/25021, E-Mail: frauenberatung-gt@frauen4frauen.de
- Gleichstellungsstelle für Frau und Mann der Stadt Gütersloh, vertreten durch Inge Trame, 33330 Gütersloh, Berliner Str. 70, Tel. 05241/82-2080 oder 82-2126, E-Mail: gleichstellung@guetersloh.de

- LWL-Klinikum Gütersloh, Referat für Chancengleichheit, vertreten durch Angela Droste, Buxelstr. 50, 33334 Gütersloh, Tel. 05241/5022623, E-Mail: angela.droste@lwl.org
- Soroptimist International Club Gütersloh, vertreten durch Roswitha Horstmann, Tel. 05241/532005, E-Mail: rohorst@web.de
- Sozialverband Deutschland e.V., Kreisverband Gütersloh, vertreten durch Waltraud Westerschlink, Tel. 05245/5812, E-Mail: waltraudwesterschlink@aol.com
- Sozialdienst katholischer Frauen (SkF), vertreten durch Ingrid Kersting, Unter den Ulmen 23, 33330 Gütersloh, Tel. 05241/9618510, E-Mail: i.kersting@skf-guetersloh.de

Darüber hinaus nehmen Vertreter*innen verschiedener Gruppen und Vereine punktuell an den Treffen teil und bereichern durch ihre Programmpunkte den Kalender 2020.

Weitere Veranstaltungen zum Internationalen Frauentag können Sie auch der Tagespresse entnehmen.



Weitere Veranstaltungen und Angebote der Gleichstellungsstellen
finden Sie auch unter: www.pia-online.eu